

Medienmitteilung

St.Gallen, 29. Oktober 2021

Hinweis auf den öffentlichen Vortrag vom Dienstag, 2. November 2021 am Kantonsspital St.Gallen, Zentraler Hörsaal, Haus 21, 19.30 Uhr

«Palliative Care, Todeskonzepte und Trauerprozesse bei Kindern und ihren Familien»

Sterben und Tod wird in unserer Gesellschaft glücklicherweise kaum mit dem Kindesalter in Verbindung gebracht. Und doch sterben in der Schweiz jährlich 700 Kinder und leben mehr als 5000 Kinder und ihre Familien mit einer lebensverkürzenden Diagnose. Dr. med. Jürg Streuli spricht als Leiter des Pädiatrischen Palliative Care des Ostschweizer Kinderspitals im Rahmen der öffentlichen Vortragsreihe des Kantonsspitals St.Gallen über seine Arbeit mit Kindern und ihren Familien, welche mit dem Thema Tod konfrontiert werden. Dabei wird nicht nur deutlich, wie wichtig und wertvoll Gespräche über Tod und Krankheit sein können, sondern auch, dass es trotz Diagnose mit einer schweren, lebensverkürzenden Krankheit ein Leben mit Hoffnung und Freude geben darf. Die öffentliche Veranstaltung wird organisiert durch die Trauergruppe des Kantonsspitals St.Gallen.

Fragen aus dem Publikum werden vor Ort gerne beantwortet. Der Eintritt ist frei, es ist keine Anmeldung erforderlich. Bitte beachten: Der Zutritt für alle Besuchende ab 16 Jahren ist nur mit gültigem Covid-Zertifikat und amtlichen Ausweis möglich.

Die Anzahl Plätze ist beschränkt. Der Vortrag kann am 2. November ab 19.30 Uhr aber auch online via livestream (ohne Fragerunde) verfolgt werden:

<https://vortragsreihe-kssg.mymeeting.ch/>

Kontakt für Rückfragen:

Philipp Lutz, Medienbeauftragter des Kantonsspitals St.Gallen, Tel. 071 494 25 12 / 23 24
oder E-Mail philipp.lutz@kssg.ch